



• Openline Sicherheitsfressgitter Rubos



• Openline Schwedenfressgitter

Openline Selbstfangfressgitter

Openline Fressgitter - im Markt schon seit lange bekannt unter den Namen Schwedenfressgitter - sind besonders geeignet für gehörntes Vieh. Durch die Weiterentwicklung des selbstschließenden Schwedenfressgitter von Spinder ist heute auch ein Openline Sicherheitsfressgitter 'Rubos' für schwereres (Horn-)Vieh lieferbar.

Das selbstschließende Openline Sicherheitsfressgitter zeichnet sich durch seine einmalige, solide Konstruktion aus. So besteht das Unterprofil aus einem dickwandigen Vierkantrrohr, durch das die nach oben gerichteten Bogen komplett durchgesteckt und anschließend damit verschweißt sind. Die sich um eine Stahlbuchse drehenden Fanghebel sind an der Unterseite mit einer Transpondersicherung versehen und an der Oberseite mit einem Aufsatzbügel. Hierdurch wird vermieden, dass die Tiere mit dem Halsband an dem Fanghebel hängen bleiben. Die Transpondersicherung ist außerdem mit einem Handgriff versehen, so dass die Tiere problemlos einzeln entschert werden können.

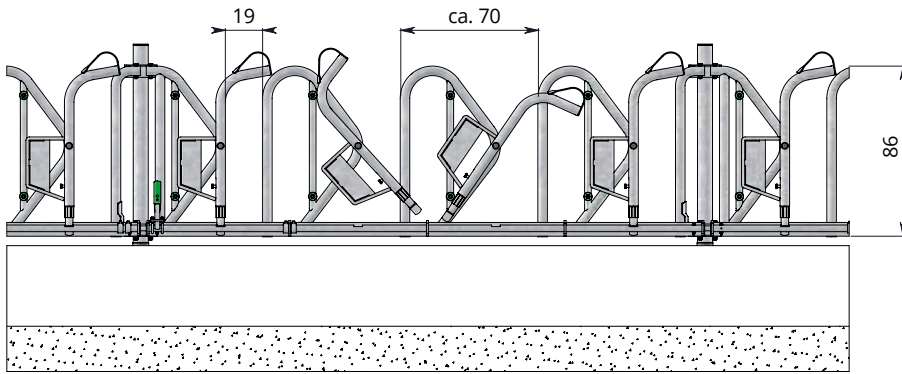
Die Fanghebel haben ein Gegengewicht, durch das sie immer wieder in die geöffnete Position zurückschwenken. Dieses Gegengewicht dient gleichzeitig als Abschirmung der "Sicherheitsöffnung" unter dem Gelenkpunkt, wenn die Fressöffnung nicht genutzt wird. Bei eventuell anwesenden Kälbern wird dadurch verhindert, dass diese ihren Kopf verkehrt durch das Fressgitter stecken und sich einklemmen.

Hauptmerkmale:

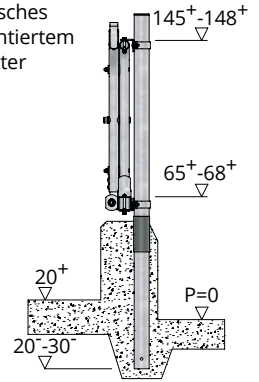
- Äußerst solide Ausführung mit stabilem Vierkantrrohr als Unterprofil (70x70x4 mm);
- Bogen und Fanghebel aus 1½" Rohr DIN 2440;
- Fanghebel oben und unten mit Halsbandsicherung;
- Schnell, einfach und sicher einzeln aufsperrbar;
- Fressplatzbreite 70 cm;
- Fressgitterhöhe 86 cm.

5 Bedienpositionen:

- Geöffnete Position, bei der die Tiere den Kopf frei durch das Fressgitter bewegen können;
- Selbstschließende Position, bei der die Tiere sich beim Fressen selbst einsperren;
- Zentrale Öffnungsfunktion, bei der alle Tiere gleichzeitig entlassen werden;
- Individuelles entlassen jedes beliebigen Tieres aus dem Fressgitter durch Bedienung der Transpondersicherung;
- Individuelles Befreien jedes beliebigen Tieres über die Sicherheitsöffnung (Unterseite des Fressgitters) durch Bedienung der Transpondersicherung.



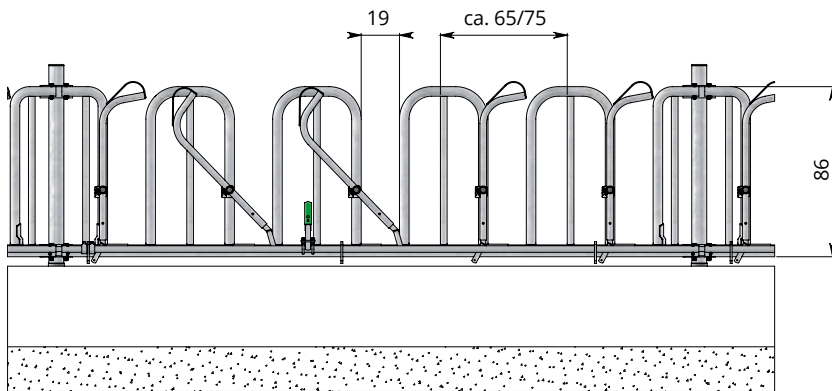
Schnittbild eines Futtertisches mit montiertem Fressgitter



	Länge (Achismaß)	Fressplatzbreite
02.30.500	355 cm* (5 Fressplätze)	ca. 70 cm
02.30.400	285 cm (4 Fressplätze)	ca. 70 cm
02.30.300	215 cm° (3 Fressplätze)	ca. 70 cm
02.30.200	145 cm° (2 Fressplätze)	ca. 70 cm

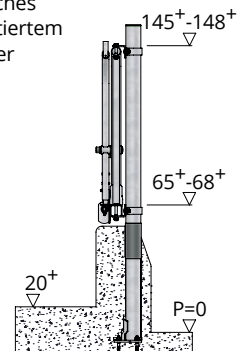
* Bei jedem Element ein zusätzliches Standrohr montieren.
° Gitterelement kann schwenkbar gemacht werden.

	Zubehör
10.25.180	Standrohr 2½" x 180 cm
10.26.160	Standrohr mit Montageplatte 2½" x 160 cm
11.02.250	Rostschutzmuffe PVC 2½"
11.06.250	Abdeckkappe 2½"
02.91.100	Satz Fressgitterbefestigungen 2½"
02.92.100	Verriegelungshebel
02.90.305	Drehteileinrichtung



Für Tiere ab 22 Monate. Halsweite 19 cm.

Schnittbild eines Futtertisches mit montiertem Fressgitter



• Schweden-Fressgitter für Färsen, Jungvieh und Kälber sind auf anfrage lieferbar

	Länge (Achismaß)	Fressplatzbreite
02.32.500	325 cm (5 Fressplätze)	ca. 65 cm
02.32.400	261 cm (4 Fressplätze)	ca. 65 cm
02.32.360	250 cm (4 Fressplätze)	ca. 65 cm
02.32.300	196 cm (3 Fressplätze)	ca. 65 cm
02.32.260	180 cm (3 Fressplätze)	ca. 65 cm

	Zubehör
10.25.180	Standrohr 2½" x 180 cm
10.26.160	Standrohr mit Montageplatte 2½" x 160 cm
11.02.250	Rostschutzmuffe PVC 2½"
11.06.250	Abdeckkappe 2½"
02.91.100	Satz Fressgitterbefestigungen 2½"
02.92.100	Verriegelungshebel
02.90.380	Drehteileinrichtung
02.90.950	Stützrad (für schwenkb. Fressg. über 2 m Länge)

	Länge (Achismaß)	Fressplatzbreite
02.33.400	300 cm (4 Fressplätze)	ca. 75 cm
02.33.320	250 cm (3 Fressplätze)	ca. 75 cm
02.33.300	225 cm (3 Fressplätze)	ca. 75 cm
02.33.200	150 cm (2 Fressplätze)	ca. 75 cm